

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Teil des Dünengebietes mit relativ seichter, großflächiger Neigung in Richtung Westen. Insgesamt mit Niveauunterschieden von knapp 2 m innerhalb der Fläche. Ursprünglich zu hohen Anteilen dominiert von Landreitgrasfluren, da langfristig aus der Nutzung genommen und stark vergrast. In den vergangenen Jahren durch Beweidungsmaßnahmen deutlich offener geworden, in Teilen noch mit dichter Grasvegetation aus v.a. Schafschwingel, daneben aber mit großen Anteilen von Bereichen, die bereits sehr offen sind, teils sogar mit offenen Sandstellen aufgrund der Wühltätigkeit von Ameisen und Kaninchen. über große Flächen dominiert feinblättrigen Gräsern, Rotes Straußgras und Dünenstraußgras. Dazwischen am Boden mit einem recht auffälligen hohen Anteil von Berg-Sandglöckchen. Örtlich noch mit etwas mehr Streuauflage und Verfilzung. Nur sehr kleinräumig breitet sich etwas Borstgras und etwas Besenheide aus. Im Wesentlichen ist der Bestand von Trockenrasenarten mit großer Gräserdichte dominiert. Im Südosten der Fläche am Übergang zur benachbarten Düne sind vereinzelte Gehölze vorhanden, einige Stieleichen, Weißdorne und Hängebirken, die z.T. auch von den Schafen befressen werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit <i>Corynephorus</i> und <i>Agrostis</i> [Dünen im Binnenland]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordwesten der großen Düne		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Asphaltierter Weg auf der Nordwestseite, sonst Dünengebiete mit offenen Sandflächen, Trockenrasen und Heideflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	576519	<b>Hochwert (Y)</b>	5929633
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Boberger Düne und Hangterrassen [ DE 2426-301 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

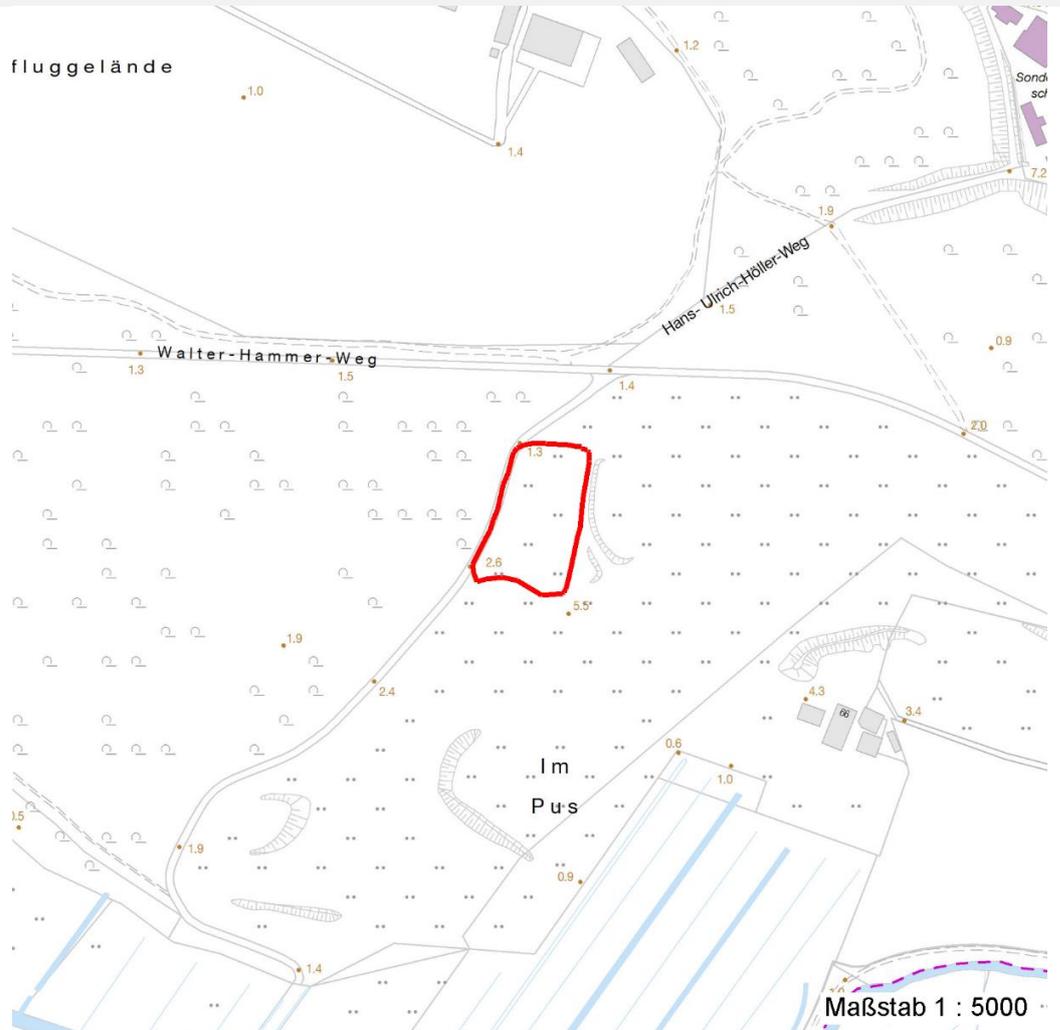
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87033	119815	7428	962	01.11.2017	N		
87033	119428	7628	1217	02.10.2017	N		
87033	119436	7628	1225	02.10.2017	N		
87033	120066	7628	1397	01.07.2017	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38301	0	7628_252_180714_1.JPG	
38302	0	7628_252_180714_2.JPG	
38303	0	7628_252_180714_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Aufgrund der Beweidung mit Schafen ist die Entwicklung der Fläche im Bezug auf die Förderung von Trockenrasen und Insekten-Lebensräumen sehr günstig verlaufen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Beweidung mit Schafen und Ziegen - 5.2 (Eine gelegentliche Beweidung der Flächen sollte fortgesetzt werden, der Grasanteil ist noch recht hoch, die Vegetation könnte noch weiter ausgedünnt werden. Es sollten aber auch Beweidungspausen eingehalten werden, in denen sich die Blütenpflanzen entwickeln können)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7628_252_180714_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7628_252_180714_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7628\_252\_180714\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	13
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	77 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>				
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>			<b>A</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>			<b>A</b>	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten				
	A: > 10 Arten		13	<b>A</b>	
	Begründung für Bewertung: 13				
	B: 6-10 Arten				
	C: < 6 Arten				
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>			<b>B</b>	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)				
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen				
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend			<b>B</b>	
	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)				
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen %				
	A: >= 10 %				
	B: < 10 %			<b>B</b>	
	Begründung für Bewertung: 2 - 3 %				
	C: fehlt				
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil				
	A: hoch			<b>A</b>	
	B: gering				
	C: keine				
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc.				
	A: hoch			<b>A</b>	
	B: gering				
	C: keine				
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil				
	A: gering			<b>A</b>	
	B: keine				
	C: keine				
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>			<b>A</b>	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)				
	A: ohne Schädigung des Vorkommens			<b>A</b>	
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar				
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert				
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)				
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %			<b>A</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 2 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens		A	
5.2	A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: keine B: geringe Auswirkungen C: deutliche Auswirkungen		A	
5.2	Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger; A: < 10% Begründung für Bewertung: 5 % B: 10-50% C: > 50%		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	trocken	3,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,2
	<b>Reaktion</b>	sauer	2,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	W	-	-									G	3	V	
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	h	W	-	-									2		V	

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87033
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5602,1846
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w	W	-	-									3			V
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	z		-	-									3			V
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w	W	-	-									3			V
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	h	W	-	-									V		V	V
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	T	-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	h	W	-	-									3			3
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-												V
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-									2			3 V
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w	T	-	-												V
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h	T	-	-												
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>8</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>22</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland